



Gefährdungspotentiale konfliktträchtiger weltanschaulicher Gruppierungen

Tagesseminar
im Maria-Ward-Gymnasium, Frauentorstraße 26, Augsburg
und
Online-Seminar

Samstag, 18. März 2023

9.30 – 15.00 Uhr

Immer wieder zeigt sich: So manche neureligiöse Gruppierung ist nach wie vor konfliktträchtig. Sowohl erwachsene Mitglieder wie auch vor allem Kinder sind davon betroffen.

Bei einem Studientag zu diesem Themenbereich werden wir uns aus staatlicher und aus kirchlicher Perspektive exemplarisch einigen dieser Problemfelder annähern:

Zwischen Religion und Kinderschutz – Grenzen der religiösen bzw. weltanschaulichen Erziehungsfreiheit

Wachsen Kinder in konfliktträchtigen weltanschaulichen Gruppierungen auf, kann das negative Auswirkungen auf ihre Entwicklung haben. Doch wo endet das Recht der Eltern ihre Kinder auf Grundlage des eigenen Glaubens zu erziehen?

Welche Gefährdungsaspekte spielen hier eine Rolle und welche Aufgaben hat dabei das Jugendamt? Im Kontext möglicher Gefährdungspotentiale beim Aufwachsen in konfliktträchtigen weltanschaulichen Gruppierungen werden das Spannungsfeld von Religionsfreiheit und Elternrecht sowie die Rahmenbedingungen der Arbeit der Jugendämter aufgezeigt.

Shincheonji – Missionierung mit Mitteln der Tarnung und Täuschung für einen neuen Himmel und eine neue Erde ! ?

Als wachsende südkoreanische Neureligion agiert Shincheonji verstärkt in Deutschland und Europa. Sie bezeichnet sich als „einzige Religionsgemeinschaft, die die Bibel richtig auslegt“. Ihr Gründer Man-Hee Lee sei der „verheißene Pastor der Endzeit, der die Völker auf die Wiederkunft Christi vorbereitet“. Neben einem Überblick über Herkunft, Geschichte und Theologie schauen wir auf die besondere Missionstaktik dieser Gruppe, die ein hohes Konfliktpotential in sich birgt. Beispiele aus der Beratung und Handlungsempfehlungen ergänzen den Vortrag.

In einer Abschlussdiskussion besteht Gelegenheit, weitergehende Fragen zu klären und Anregungen zu geben.

Samstag, 18. März 2023

- | | |
|------------------|---|
| 9.30 Uhr | Begrüßung |
| 9.45 Uhr | Zwischen Religion und Kinderschutz – Grenzen der religiösen bzw. weltanschaulichen Erziehungsfreiheit
Simon Haas |
| 11.00 Uhr | Diskussion |
| 11.30 Uhr | Möglichkeit zum Mittagessen im Kolping-Restaurant |
| 13.00 Uhr | Shincheonji – Missionierung mit Mitteln der Tarnung und Täuschung für einen neuen Himmel und eine neue Erde ! ?
Oliver Koch |
| 14.00 Uhr | Diskussion |
| 14.30 Uhr | Abschlussrunde |
| 15.00 Uhr | Ende |

Referenten:

Simon Haas

Dipl.-Pädagoge,
Bayerisches Landesjugendamt München

Oliver Koch

Pfarrer und Psychologischer Berater,
Referent für Weltanschauungsfragen am Zentrum Ökumene der Evangelischen Kirche (EKHN und EKKW), Frankfurt

Moderation:

Engelbert Jall, Fachbereich Religions- und Weltanschauungsfragen, Bistum Augsburg

Sophia Leder, Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Augsburg

Veranstalter

Fachbereich Religions- und Weltanschauungsfragen,
Hauptabteilung VI
Bistum Augsburg

Katholische Erwachsenenbildung
im Bistum Augsburg – Diözesanarbeitsgemeinschaft

Weitere Kooperationspartner

Abteilung Schule und Religionsunterricht,
Bistum Augsburg

AV-Medienzentrale,
Bistum Augsburg

Ort

Maria-Ward-Gymnasium
Frauentorstraße 26
86152 Augsburg

oder

Online

Der Link wird einige Tage vor der Veranstaltung
verschickt. Sie haben die Möglichkeit, sich über
den Chat an der Diskussion zu beteiligen.

Kosten

Teilnahmebetrag: frei

Mittagessen: Möglichkeit besteht im
Kolping-Restaurant

Anmeldung schriftlich oder telefonisch
bis 10. März 2023:

Religions- und Weltanschauungsfragen
Kappelberg 1, 86150 Augsburg
Telefon (0821) 3166 6613
Telefax (0821) 3166 6619
weltanschauung@bistum-augsburg.de

